

Vertrauen und Verrat...

...liegen nah beieinander... SS/RB

Von Sanifeya

Prolog: Demütigung

Eine große Gruppe Schüler stand in einem geschlossenen Kreis und lachte. Zwischendurch hörte man eine Stimme die noch leise zeterte und über den Köpfen der anderen Schüler hinaus, sah man ein paar Füße welche schwach zappelte. Zufällig kam Lily Evans den Weg hinunter und sah die Versammlung. Sofort kam ihr ein Verdacht. An dem ganzen konnten nur bestimmte Schüler dieser Schule schuld sein. Schnell ging sie näher heran und bahnte sich einen Weg durch die Schülermassen.

Gerade als sie in der Mitte ankam hörte sie eine ihr sehr gut bekannte Stimme und ihre Miene verdunkelte sich.

Hatte sie doch wieder recht gehabt.

„Na, na Schniefelus... wann hast du denn das letzte mal deine Unterwäsche gewechselt?“

Lily sah auf und erkannte Severus Snape vor sich Kopfüber in der Luft hängend.

Wie konnte es auch anders sein?

Ihre grünen Augen fingen seine schwarzen ein und erkannten eine Mischung aus Trotz und Verletzlichkeit darin.

Sie riss sich von ihnen los und schaute zu den Verursachern.

Sirius Black und James Potter standen mit innerhalb des Kreises aus Schülern. James hatte den Zauberstab erhoben und grinste fies zu Severus herauf. Er hatte Lily anscheinend noch nicht bemerkt.

Sirius stand in seiner 'ach so coolen' lässigen Haltung neben James und bestärkte ihn gerade darin, das die Unterhose sehr abgenutzt aussah.

Remus stand in zwei Metern Entfernung und schaute nicht gerade begeistert. Peter nickte nur immer fleißig wenn es was zu bestätigen gab und grinste vor sich hin.

„James Potter!“

Lilys Blick bohrte sich in den von James, der sich anmerken ließ, das er ein wenig überrascht war.

„Lily, Schätzchen“ meinte er grinsend. „Wie geht es dir?“

Wären er sprach ließ er Severus kurzerhand fallen.

Dieser versuchte sich unter seinem Umhang hervor zu rappeln und seine Hose wieder hoch zu bekommen, wobei ihn das Gelächter der anderen begleitete.

Lilys Blick sprach Bände, doch James ignorierte es gekonnt.

Severus nutze die Chance um sich langsam und unauffällig davon zu stehlen, während sich die Menge um ihn herum, als es nichts mehr zu sehen gab auflöste.

Bevor einer der Herumtreiber es merkte war er verschwunden.

Lily verpasste James noch eine schallende Ohrfeige bevor auch sie sich umdrehte und verschwand.

Was keiner bemerkt zu haben schien war, dass Regulus Black, Sirius jüngerer Bruder, dem ganzen aus einiger Entfernung zugesehen hatte. Nur er hatte gesehen das sich der gebeutelte Slytherin durch einen kleinen Nebeneingang in die Keller Hogwarts zurück gezogen hatte.